

## Umschulung zum/zur Zerspanungsmechaniker/in

**Gesamtdauer:** 24 Monate  
**Zeitraum:** siehe Infoblatt „jährliche Starttermine“  
**Abschluss:** IHK – Prüfung / Facharbeiterbrief

davon **Theorie** im Trainingszentrum: ca. 966 Unterrichtseinheiten  
davon **Fachpraxis** im Trainingszentrum: ca. 1.794 Unterrichtseinheiten  
davon **Praktikum** in einem Unternehmen 3 x 3 Monate: 1.656 Unterrichtseinheiten

### → Berufsbeschreibung:

Zerspanungsmechaniker/innen fertigen metallene Präzisionsbauteile für technische Produkte aller Art. Dies können etwa Radnaben, Zahnräder, Motoren- und Turbinenteile sein. Sie richten Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinen ein und modifizieren hierfür CNC-Maschinenprogramme. Dann spannen sie Metallteile und Werkzeuge in Maschinen ein, richten sie aus und setzen den Arbeitsprozess in Gang. Immer wieder prüfen sie, ob Maße und Oberflächenqualität der gefertigten Werkstücke den Vorgaben entsprechen. Treten Störungen auf, stellen sie deren Ursachen mithilfe geeigneter Prüfverfahren und Prüfmittel fest und sorgen umgehend für Abhilfe. Sie übernehmen außerdem Wartungs- und Inspektionsaufgaben an den Maschinen und überprüfen dabei vor allem mechanische Bauteile.

### → In welchen Betrieben wird der Zerspanungsmechaniker eingesetzt?

Zerspanungsmechaniker/innen arbeiten hauptsächlich:

- im Maschinenbau
- im Stahl- oder Leichtmetallbau
- im Fahrzeugbau
- in Gießereien

Sie sind überwiegend in Werk- und Maschinenhallen oder Werkstätten tätig.

### → Kontakt Trainingszentrum:

Trainingszentrum BANG<sup>®</sup> Hochstift e.V.  
Werkstraße 47  
34414 Warburg-Scherfede  
Ausbildungsleiter: Wolfgang Peters  
Telefon: 05642 / 9888640

### → Kontakt Bildungsträger:

gpdm ProTec Fonds GmbH & Co. KG  
Breslauer Straße 31  
33098 Paderborn  
Ansprechpartner: Lars Konisch  
Telefon: 05251 / 7760-28

